

Nachhaltigkeitsbericht

nach

GRI Content Index 2022

Lebensqualität

Unternehmenssicherung

Nachhaltigkeit

Pond Security Werkschutz GmbH
Rückinger Straße 12

D-63526 Erlensee

Erstellt von: Herr Martin Ferschinger
Pond Security Werkschutz GmbH

Extern geprüft von: Deutsches Institut für Nachhaltigkeit
& Ökonomie

Datum: 15.05.2023

Der GRI INHALTSINDEX befindet sich auf den Seiten 58-60 am Ende des Berichts.

ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 102	Unternehmensprofil Strategie Ethik und Integrität Unternehmensführung Stakeholdereinbeziehung Berichtsprofil
----------------	---

ÖKOLOGISCH

SINNVOLLES HANDELN

GRI 301	Materialien
GRI 302	Energie
GRI 303	Wasser
GRI 304	Biodiversität
GRI 305	Emissionen
GRI 307	Abwässer und Abfälle
GRI 307	Umwelt-Compliance

ERFOLGREICHES WIRTSCHAFTEN

GRI 103	Managementansatz
GRI 201	Aktuelle wirtschaftliche Performance
GRI 202	Marktpräsenz
GRI 203	Indirekte wirtschaftliche Auswirkungen
GRI 204	Beschaffungspraktiken
GRI 205	Korruptionsbekämpfung

SOZIALES VERANTWORTEN

GRI 401	Beschäftigung
GRI 403	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
GRI 404	Aus- und Weiterbildung
GRI 405	Vielfalt, Integration und Chancengleichheit
GRI 406	Nichtdiskriminierung
GRI 407	Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen
GRI 408	Kinderarbeit
GRI 409	Zwangs- oder Pflichtarbeit
GRI 414	Soziale Lieferanten- Bewertung
GRI 416	Kundengesundheit und -sicherheit
GRI 418	Datenschutz

GRI 102 – 1

Vollständige Bezeichnung des Unternehmens

Pond Security Werkschutz GmbH

GRI 102 – 2

Wichtigste Branchen, Leistungen und Produkte

Unseren Kunden bieten wir national und international ein breites Spektrum an Leistungen und Produktvarianten. Mit einer Vielzahl an auch individuellen Leistungslösungen, die sich immer eng nach den Anforderungen unserer Kunden orientieren, und einem hoch professionellem Logistik- und Liefermanagement sind wir der zuverlässige Partner unserer Kunden.

Branchen:
Branchenunabhängig

Leistungen und Produkte:

Werk- und Objektschutz.

Wir sichern sowohl Zugangsbereiche von US militärischen Einrichtungen, US Konsulaten und Botschaften und Bundeswehranlagen, als auch von hochsensiblen Objekten mit modernstem Equipment, neuester Technik und top geschulten, motivierten Mitarbeitern.

Perfekte Kommunikation für maximale Sicherheit.

Die Mitarbeiter von Pond verfügen über modernste Kommunikationsmittel, die im Bedarfsfall schnellstes und effektives Eingreifen unserer Sicherheitsteams gewährleisten.

Modernste Überwachungstechnik für optimalen Schutz.

Für uns beginnt die Sicherung von gefährdeten Objekten bereits bei der professionellen Überwachung aller Zufahrtsstraßen und Parkplätze mit Hightech-Geräten.

GRI 102 – 3**Hauptsitz des Unternehmens**

Pond Security Werkschutz GmbH Zentrale:

Pond Security Werkschutz GmbH
Rücklinger Straße 12

D-63526 Erlensee

Pond Security Werkschutz GmbH Telekommunikation:

Telefon: +49 (0)6183 806-0

Telefax: +49 (0)6183 806-250

Pond Security Werkschutz GmbH Online:

E-Mail: info@pond-werkschutz.com

Internet: www.pond-werkschutz.com

GRI 102 – 4**Tätigkeitsschwerpunkt und
Anzahl der Standorte**

Einen regional bezogenen Tätigkeitsschwerpunkt der Pond Security Werkschutz GmbH gibt es nicht. Das Unternehmen mit dem Stammsitz in Erlensee im Bundesland Hessen ist national und auch international tätig.

GRI 102 – 5

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Geschäftsführerin ist Frau Lori Pond.

GRI 102 – 6

Bediente Märkte

Die Pond Security Werkschutz GmbH bedient gewerbliche, staatliche und kommunale Kunden.

Dies in den Branchen:

- Branchenunabhängig

GRI 102 – 7

Größe des Unternehmens

Gesamtzahl der Beschäftigten:

1604 Mitarbeiter (Stand 31.12.2022)

Geschäftsstandort:

Die Pond Security Werkschutz GmbH befindet sich in Erlensee / Hessen

Gesamtkapitalisierung nach Verbindlichkeiten

und Eigenkapital:

Keine Zahlen veröffentlicht

Menge der gelieferten Dienstleistungen und Produkte:

Aufgrund einer interdisziplinären Arbeitsweise nicht exakt erfassbar.

GRI 102 – 8

Informationen über Personal und andere Arbeitskräfte

Das Pond Security Werkschutz Team besteht ausschließlich aus in Vollzeit und Teilzeit beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Eine Aufschlüsselung nach Region, Herkunft, Alter und Geschlecht, Angestellten und weisungsgebundenem Personal wird nicht geführt.

Saisonbedingte, oder auftragsbedingte Schwankungen der Mitarbeiterzahlen gibt es in keinem bedeutenden Umfang.

Bericht über unsere themenbezogenen **KPIs = Key Performance Indikator**
 (Schlüsselkennzahlen zu Leistungen im Unternehmen)

1. Mitarbeiterstruktur:	Menge 2022	Mögliche Entwicklung 2023 / Bemerkungen und Ziele
1.1 Gesamte Belegschaft	1541	Steigend
1.2 Männer	1279	
1.3 Frauen	262	Steigend
1.4 Frauen in Führungsposition	22 %	
1.5 Auszubildende	0	Ziel für 2024 2
1.6 Nationalitäten	64	Nationalität ist kein Einstellungshindernis!
1.7 Menschen mit Behinderung	Ja	Ist kein Einstellungshindernis!
1.8 Fluktuationsquote	12,95 %	Durch Maßnahmen weiter sinkend
1.9 Gleichstellung	Ja	
2. Umwelt & Energie		
2.1 Stromverbrauch	254,789 MWh	Durch umfassende Maßnahmen weiter sinkend. Ziel: > 2% / Jahr
2.1.1 davon Eigenproduktion durch PV-Anlage	74,056 MWh	
2.2 Gasverbrauch	177,436 MWh	Durch umfassende Maßnahmen weiter sinkend. Ziel: > 2% / Jahr
2.3 Wasserverbrauch	428 m ³	Durch optimierten verbrauch weiter sinkend. Ziel: > 3% / Jahr
2.4 CO ₂ -Emissionen	2.061 t	Sollen durch permanente Maßnahmen weiter reduziert werden. Ziel: > 5% / Jahr
2.5 Abfallaufkommen	22,5 t	Wird weiter reduziert. Bis 5 % / Jahr möglich
3. Arbeits- und Gesundheitsschutz		
3.1 Unfallzahlen	28 meldpflichtig	Ziel: 0
3.2 Krankheitsquote	Ca. 7 %	Ziel: < 5 %

4. Aus- und Weiterbildung, Schulungen		Bemerkungen und Ziele
4.1 Stunden je Mitarbeiter und Jahr	12	Weiter ausweitend
4.2 Arbeits- und Gesundheitsschutz	Ja	Intern im Unternehmen verankert
4.3 Arbeits- und Menschenrechte	Ja	Im Unternehmen etabliert
4.4 Kundengesundheit und -Sicherheit	Ja	Intern im Unternehmen verankert
4.5 Brandschutz	Ja	Wird regelmäßig intern und extern (dokumentiert) geprüft
4.6 Ersthelferunterweisung	Ja	Ersthelfer im Unternehmen) Vorschrift der BG
4.7 Nachhaltige Beschaffung	Ja	Durch Auswahl und Kontrolle der Lieferanten/Produzenten
4.8 Lieferantenbewertungen mit Nachhaltigkeits-Risikoanalyse	Ja	Durch Lieferanten selbst (und deren Zertifizierungen)
4.9 Lieferanten-Kontrolle nach REACH Compliance	Ja	Durch Lieferanten dokumentiert
4.10 Umweltmanagement	Ja	Intern im Unternehmen verankert
4.11 Energiemanagement	Ja	Intern im Unternehmen verankert
4.12 Rohstoffmanagement	Ja	Intern im Unternehmen verankert
4.13 Abfallmanagement	Ja	Intern im Unternehmen verankert
4.14 Gefahrstoffmanagement	Ja	Intern im Unternehmen verankert
4.15 Nachhaltigkeitsmanagement	Ja	Intern im Unternehmen verankert
4.16 Unternehmens-Ethik	Ja	Code of Conduct
4.17 Menschenrechte	Ja	Code of Conduct
4.18 Vermeidung und Verschwendung von Abfällen, Energie, Ressourcen und Rohstoffen	Ja	Intern im Unternehmen verankert
4.19 Sensibilisierung für Korruption	Ja	Code of Conduct und ständige interne Sensibilisierung

KPIs

5. Extern bestätigte, bzw. eingeführte Verfahren		Bemerkungen und Ziele
5.1 Flexible Arbeitszeitorganisation mit Ausgleich durch Bezahlung oder Freizeitausgleich	Ja	
5.2 Antikorruptionsverfahren mit Abhilfesystem für Zuwiderhandlung	Ja	Wird zudem im Unternehmen geschult
5.3 Verfahren zur Gleichstellung von Frauen. Geschäftsbeziehung zu Betrieben, die von Frauen geführt werden.	Ja	Wird im Bereich nachhaltige Beschaffung geschult
5.4 Beschwerdemanagement mit Abhilfeverfahren	Ja	Wird geschult
5.5 Verfahren zur Sicherstellung der Kundengesundheit	Ja	Wird geschult
5.6 Maßnahmen nach Datenschutzverordnung. Sicherstellung von Datenschutz und Abhilfeverfahren bei Verstößen	Ja	Wird geschult
5.7 Managementsystem zur Überwachung der Verbräuche von Energie und Ressourcen. System zur permanenten Überwachung und Verbesserung	Ja	Nach Greenhouse Gas Protokoll und Scope 1; 2 und 3.



ZERTIFIKAT

Die Zertifizierungsstelle
des Deutschen Instituts für Nachhaltigkeit & Ökonomie
bescheinigt dem Unternehmen

Pond Security Werkschutz GmbH

Rückinger Straße 12

D – 63526 Erlensee

die Verifizierung des erstellten Nachhaltigkeitsberichts
für das Jahr 2022.

Die darin aufgeführten Kriterien zu den Bereichen
Umwelt, Soziales und die gesetzlichen Vorgaben –
ESG (Environment, Social, Governance) –
wurden durch ein externes Audit und
umfangreich gesichtete Unternehmensunterlagen geprüft.

Die nach CSR (Corporate Social Response) ausgewiesenen
Kriterien werden bestätigt.

Dissel, Geschäftsführer / Münster, 16.06.2023

Zertifikat – Nummer: 6315 1738



GRI 102 – 9

Lieferkette

Die Pond Security Werkschutz GmbH legt großen Wert auf eine nachhaltige Beschaffungspraxis und achtet neben qualitativen Eigenschaften besonders auch auf die Herkunft beim Bezug von Waren über externe Lieferanten.

Dies ist auch im Compliance-Management des Unternehmens verankert. So achtet man auf:

- Zuverlässigkeit und faire Arbeitsweise
- Ressourcenschonung
- Leistungsfähigkeit
- Rückverfolgbarkeit
- Ökologische Verträglichkeit
- Ausschluss von Kinderarbeit, Korruption, Ausbeutung und Diskriminierung
- Einhaltung geltender Gesetze

Zudem ist ein Lieferantenbewertungssystem etabliert. Mit einem Lieferantenbewertungsbogen werden konform des Lieferkettengesetzes auf freiwilliger Basis Lieferantenbefragungen umgesetzt.

Dies unter anderem zu den Themen Umwelt, Energie, Unternehmensethik, Compliance, CO₂-Emissionsreduzierung. Daraus abgeleitet wird auch ein Bewertungssystem zur Risikobewertung umgesetzt. Unser Managementsystem zur Lieferantenbewertung wurde durch das Deutsche Institut für Nachhaltigkeit & Ökonomie im Rahmen einer durchgeführten Nachhaltigkeitszertifizierung bestätigt. Diese Zertifizierung wurde nach Inhalten der ISO 26000, CSR und ESG durchgeführt. Es fand ein umfassendes Audit vor Ort statt. Auch unsere Verpflichtung zur Orientierung und Anerkennung von CSR-Kriterien und deren öffentliche Positionierung wurden bestätigt.

GRI 102 – 10

Wesentliche Veränderungen der Eigentumsverhältnisse des Unternehmens im Berichtszeitraum

Keine Veränderungen in 2022

GRI 102 – 11

Vorsorgeprinzip

Vorsprung durch Innovation – das Vorsorgeprinzip des Unternehmens baut auf folgenden vier Ebenen auf:

1. Integriertes Qualitätsmanagement und digitaler Service.

Mit dem betrieblich entwickelten Qualitätsmanagement-Konzept sichern wir eine kontinuierlich hohe Leistungserbringung ab. Es beinhaltet alle Aspekte zur Sicherung und Dokumentation der umfassenden Qualität unserer Leistungen in der Leistungserbringung und im Service. Von den auftragsspezifischen Anforderungen über Personaleinsatz- und Arbeitsablaufpläne, Sonderbeauftragungen, Reklamationsbearbeitung und die Qualitätskontrolle bis hin zur Beschaffung.

Durch unseren online abrufbaren Service werden all diese Informationen transparent.

- Ganzheitliches umweltfreundliches Konzept
- Nachhaltige Dienstleistungen und ganzheitlicher Service
- Mitarbeiterweiterbildung und –Förderung
- Umwelt- und Klimaschutz
- Top moderne und umweltfreundliche Technik
- Elektronische Qualitätssicherung
- Innovatives Service Know-how

2. Bedarfsanalyse und Leistungsauswertung

Optimale Qualität und Top-Leistung setzen eine genaue Kenntnis über das jeweilige Produkt und die zu erbringende Leistung voraus. Wir wollen, dass unsere Kunden von Anfang an mit unseren Leistungen und Produkten zufrieden sind. Dafür schaffen wir zu Beginn unserer Zusammenarbeit die Voraussetzungen durch eine genaue Bedarfsanalyse, ein Ressourcen- und kostenoptimiertes Leistungskonzept, exakt auf die individuellen Anforderungen zugeschnitten.

GRI 102 – 11

Vorsorgeprinzip oder –Ansatz (Fortsetzung)

Durch regelmäßige Auswertungen fließen Kundenimpulse direkt in die Weiterentwicklung und Qualitätssteigerung unserer Produkte und Leistungen. Jeder Arbeitsprozess wird von uns sorgfältig nachgeprüft. Unser Ziel ist es, ein ehrliches Bild von unserer Arbeit im Sinne des Kunden zu ermöglichen, um maximale Kundenzufriedenheit zu erreichen.

3. Flexible Gestaltung der Arbeitsprozesse

Unser integriertes, auf Grundlage des Leitfadens der ISO 26000 zertifiziertes Qualitätssicherungssystem garantiert die Einhaltung der Qualitätsstandards. Mit unserem digitalen Prozessmanagement entwickeln wir produktive, effiziente und damit kostenbewusste Arbeitsabläufe.

Zusätzlich haben wir einen systematischen Qualitätsprozess entwickelt, der unseren Kunden Sicherheit gibt, dass unsere Leistungen, Produkte und Methoden permanent im Hinblick auf Ökologie, Ökonomie und aktuelle Standards optimiert werden.

4. Orientierung an ISO 26000

Gesellschaftliche Verantwortung wird bei der Pond Security Werkschutz GmbH am tatsächlichen Handeln im Unternehmen gemessen.

Wir orientieren uns dabei an folgenden Aspekten der ISO 26000:

- Konsumenten Anliegen
- Transparenz
- Arbeitspraktiken
- Achtung der Menschenrechte
- Achtung internationaler Verhaltensstandards
- Umwelt
- Organisationsführung
- Achtung der Rechtsstaatlichkeit

GRI 102 – 11

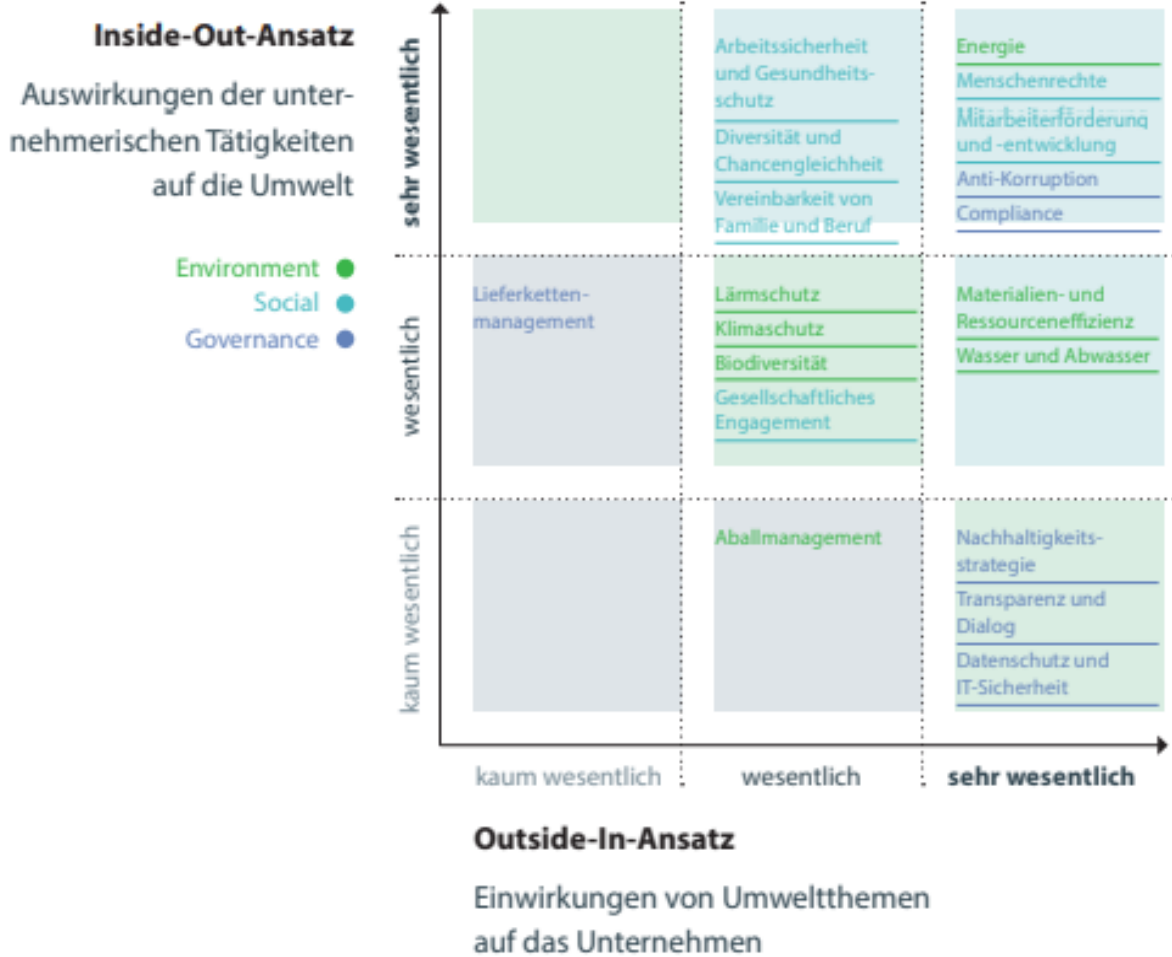
Vorsorgeprinzip oder –Ansatz (Fortsetzung)

- Achtung der Interessen der Stakeholder
- Einbindung und Entwicklung der Gemeinschaft
- Rechenschaftsbericht
- Faire Betriebs- und Geschäftspraktiken
- Ethisches Verhalten

Wir bekennen uns zu den 17 Sustainable Development Goals (SDGs) der Weltgemeinschaft und deren Agenda 2030.



Das Ziel unserer doppelten Wesentlichkeitsanalyse:



GRI 102 – 12

Externe Initiativen

Wir haben die Charta der Vielfalt unterzeichnet und gewährleisten ein absolut faires, vorurteilsfreies und wertschätzendes Arbeitsumfeld!

Regelmäßig unterstützen wir durch Sponsoring diverse gesellschaftlich wertvolle Aktionen und Vereine.

Als IHK – Ausbildungsbetrieb sind wir stark engagiert in Bezug auf Aus- und Weiterbildung.

GRI 102 – 13

Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen

Regelmäßiger Austausch mit Netzwerkpartnern: Durch unsere Mitgliedschaft in unterschiedlichsten Verbänden und Interessengruppen suchen wir aktiv einen möglichst breit angelegten Austausch mit verschiedensten Anspruchsgruppen. Im Bereich des Umwelt- und Klimaschutz zählen dazu auch unsere professionell analysierten und auf die Vermeidung von unnötigen Ressourcen- und Energieverbräuchen Prozesse. Dies ist auch in unserem Verhaltenscodex manifestiert.

Durch den Austausch mit Netzwerkpartnern sind wir als Unternehmen immer auf dem aktuellsten Stand des Marktgeschehens.

Dies ist ein wichtiger Baustein im Unternehmensgefüge zur Sicherung des Fortbestands und Erhaltung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen.

GRI 102 – 14

Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers

Das Ziel, die Welt in einem besseren Zustand zu hinterlassen, als wir sie vorgefunden haben, ist ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie und der Maßstab für den Umgang mit den Ressourcen, der Umwelt und dem Menschen.

Vor dem Hintergrund unserer werteorientierten Unternehmensphilosophie ist es unsere Vision, der nachhaltige Dienstleister und Lieferant für beste Produkte und Leistungen international zu werden. Gemeinsam mit unseren Kunden, Partnern und Mitarbeitern übernehmen wir Verantwortung für die Welt von morgen. Mit diesem Bewusstsein gehen wir täglich unserer Arbeit nach. Der respektvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen bedeutet für uns höchste Wertschätzung von Individuen und deren Lebensraum. Für uns ist dies ein nachhaltiger Weg, um zukünftige Generationen zu sichern und das Leben zu würdigen.

Der Nachhaltigkeitsgedanke fließt seit langem in unsere Arbeit ein. Einen wertvollen Beitrag für die Erhaltung der Gesundheit und für eine intakte Umwelt zu leisten, ist unser Ziel. Wir möchten unsere Kunden unterstützen, nachhaltige Aspekte ins eigene Unternehmen zu integrieren.

Ihre
Lori Pond
Geschäftsführerin der Pond Security Werkschutz GmbH

GRI 102 – 15

Auswirkungen und Chancen

Erfolgreiches Wirtschaften

- Wirtschaftliche Zukunftsvorsorge durch umwelt- und sozialverträgliche Qualitäts- und Ertragssteigerung.
- Intelligente Innovationen entwickeln- bedürfnisgerechte, umwelt- und sozialverträgliche Leistungen und Produkte anbieten.
- Weltweite wirtschaftliche, ökologische und soziale Zusammenhänge verstehen und zukunftsfähig wirtschaften
- Arbeitsplätze erhalten, neue schaffen und die Aus- und Weiterbildung vorantreiben.

Ökologisch sinnvolles Handeln

- Ressourcen schonen und sinnvoll nutzen, Energieproduktivität und Rohstoffproduktivität optimieren
- Treibhausgase reduzieren, Schadstoffemissionen senken, Klimaschutz unterstützen.
- Erneuerbare Energien nutzen, emissionsstarke Energien absetzen.
- Ökosysteme und Artenvielfalt erhalten.
- Ökologische Rohstoffe integrieren
- Gesunde Lebens- und Arbeitsräume schaffen.

GRI 102 – 16

Werte, Prinzipien, Standards und Verhaltenskodex

EHRlichkeit

Der ehrliche und offene Umgang miteinander schafft Vertrauen und Kontinuität.

FREUDE

Jeder von uns und das gesamte Team erfüllt täglich seine Aufgaben mit Freude und Engagement.

UMWELT

Es ist uns ein Anliegen, die Erde in einem besseren Zustand zu verlassen als wir sie vorgefunden haben.

PARTNERSCHAFT

Wir wollen unseren Kunden und Partnern dienen und auf Augenhöhe begegnen.

INSPIRATION

Durch unser innovatives Denken und Handeln sind wir Inspirationsquelle für unsere Kunden, Partner und Mitarbeiter.

ENTFALTUNG

Es liegt uns am Herzen, die persönliche Kraft in jedem von uns zu entfalten.

INDIVIDUALITÄT

Wir achten jeden Menschen, jeden Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter in seiner eigenen individuellen Art. Denn jeder Einzelne komplettiert die Leistung der Pond Security Werkschutz GmbH.

VERANTWORTUNG

Der Erfolg der Pond Security Werkschutz GmbH erwächst aus der Verantwortung jedes einzelnen Mitarbeiters.

GRI 102 – 17

Verfahren für Beratung und Bedenken in Bezug auf ethisches Verhalten

Die Zusammenarbeit aller Pond Security Werkschutz GmbH Beschäftigten basiert auf einer auf Toleranz und Offenheit ausgerichteten und interkulturellen Unternehmensführung.

Alle Mitarbeiter werden entsprechend der unternehmensinternen – nach international anerkannten Standards – ökologischen, sozialen und arbeitsschutzbetreffenden Grundsätzen geschult, sodass diese Anwendung im Alltag finden.

Unternehmensphilosophie, Leitlinien, Compliance und Verhaltensregeln werden in einer eigens dafür entwickelten Arbeitsmatrix den Mitarbeitern kommuniziert und an die Hand gegeben.

Ein spezielles Verfahren zur Meldung von Bedenken in Bezug auf ethisch nicht vertretbares oder rechtswidriges Verhalten, sowie Anliegen der Integrität wird im Unternehmen etabliert. Es wird zudem im Betrieb ein offenes Miteinander gepflegt.

Mitarbeiter finden nach Bedarf bei den Kollegen des Personalmanagements offenes Gehör für persönliche Befindlichkeiten und Bedürfnisse.

GRI 102 – 18

Führungsstruktur und Verhaltenscodex Compliance-Management

Unser Umgang miteinander ist geprägt von Respekt, Wertschätzung, Ehrlichkeit und gegenseitigem Wohlwollen.

Es ist das Arbeitsklima, das unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begeistert, motiviert und dazu bewegt, Verantwortung zu übernehmen.

Es ist unser Teamgeist, der uns eine enge partnerschaftliche und langfristige Zusammenarbeit mit unseren Kunden ermöglicht. Es ist der Drang, das qualitativ bestmögliche Ergebnis zu erreichen, dass uns stets dabei vorantreibt.

Es ist ein sehr ausführlicher Verhaltenscodex etabliert. Dieser wurde auch inhaltlich vom Deutschen Institut für Nachhaltigkeit & Ökonomie verifiziert.

GRI 102 – 19

Übertragung von Verantwortung

Alle Vollmachten für wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Themen werden von der Geschäftsführung direkt an die entsprechenden Führungskräfte geleitet. Die der Geschäftsführung assistierenden Mitarbeiter erhalten themenbezogene Befugnisse, weitere Bevollmächtigungen innerhalb der Unternehmensstruktur zu erteilen und in seinem Namen zu handeln und Entscheidungen zu treffen.

GRI 102 – 20

Zuständigkeit im Management für wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Themen

Der Geschäftsführung ist eine direkte Assistenz (Führungsgremium) angegliedert, die relevanten Themen für ihn aufbereiten und regelmäßig in direktem Kontakt Bericht erstatten. Des Weiteren stehen die Führungskräfte aus dem Bereich Key-Account, Buchhaltung, kaufmännische Leitung, Mitarbeitermanagement, Marketing und Qualitätsmanagement in unmittelbarem Kontakt mit der Geschäftsführung.

GRI 102 – 21

Mechanismen für Vorschläge und Ideen von Mitarbeitern an die Geschäftsführung

Aufgrund der Organisationsstruktur können Vorschläge und Ideen seitens der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über Teamleiter, oder auch direkt an die Geschäftsführung herangetragen werden.

Es sind entsprechende Prozesse organisiert.

GRI 102 – 25

Vermeidung von Interessenkonflikten

Die Führungsstruktur des Unternehmens ist so aufgebaut, dass jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter die Möglichkeit hat, persönliche Befindlichkeiten, die Interessenkonflikte im Geschäftsalltag betreffen, vertrauensvoll an den entsprechenden Vorgesetzten vorzubringen. Außerdem erhält jeder in unserem Unternehmen auf diese Weise die Chance, sich beruflich wie auch persönlich weiterzuentwickeln. Das sichert Kontinuität in der Unternehmensstruktur und bietet langfristig beständige Ansprechpartner für alle Kundenbedürfnisse.

GRI 102 – 26

Die Rolle der Geschäftsführung bei der Bestimmung von Aufgaben, Werten und Strategien

Die Gestaltungshoheit bei der strategischen Ausrichtung der Pond Security Werkschutz GmbH im Zusammenhang mit wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen obliegt allein der Geschäftsführung. Sie steuert das Unternehmen nach innen wie nach außen, jedoch immer im Abgleich mit den Führungskräften und Mitarbeitern.

GRI 102 – 27

Vergütungspolitik und Verfahren zur Vergütungsfestlegung

Für die Kopplung der Geschäftsführervergütung an die Unternehmensleistungen liegen keine unternehmensinternen Regelungen vor. Einstellungsprämien oder Zahlungen als Einstellungsanreiz sowie Bonuszahlungen, Abschlussvergütungen und Rückforderungen auch seitens der Führungskräfte sind in 2022 nicht zu verzeichnen. Die Pond Security Werkschutz GmbH entlohnt alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mindestens in Höhe der gültigen Mindestlöhne, aber auch darüber und nach möglichen Tarifvereinbarungen.

GRI 102 – 40

Liste der Stakeholdergruppen (Interessengruppen)

DIREKTE STAKEHOLDER

Kunden

KMU & Konzerne
Gewerbe allgemein
Städte und Kommunen
Länder

Arbeitnehmer

Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter sowie deren
Familienangehörige
Berufsgenossenschaften
Ausbildungspartner und
Schulen

Wettbewerb

Branche
Verbände
Organisationen
Netzwerke
Handwerkskammer

Beschaffungsmarkt

Lieferanten von Rohwaren,
Halbfertigwaren und Ver-
brauchsgütern
Dienstleister
Partnerunternehmen

Gesellschafter

Inhaber und Anteilseigner

INDIREKTE STAKEHOLDER

Kapitalmarkt

Banken
Versicherungen
Analysten

Medien

Tagespresse, TV & Hörfunk
digitale online Medien
Social Media

Öffentlichkeit

Bevölkerung
Meinungsvertreter
Vereine und NGOs
Kommunen
Umweltverbände

Bildung und Forschung

Schulen
Forschungsinstitute
Wissenschaft
Hochschulen, Universitäten
Bildungsinitiativen

Politik

Behörden und Ämter
Gesetzgeber
Standardisierungsinitiativen

GRI 102 – 41

Kollektivvereinbarungen Tarifverträge

Es sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch Vereinbarungen erfasst, bei denen Arbeitsbedingungen auf ein Kollektivabkommen mit Gewerkschaften oder Vereinbarungen mit einer betriebsinternen Arbeitnehmervertretung basieren, oder aber basieren können.

GRI 102 – 42

Stakeholderidentifizierung und Auswahl

Die Auswahl einzubeziehender Stakeholder erfolgt nach Geschäftsrelevanz bzw. nach Zielgruppen.

GRI 102 – 43

Einbindung der Stakeholder

Die Pond Security Werkschutz GmbH geht auf die verschiedenen Interessen, Fragen und Bedenken der Stakeholder ein. Dazu pflegt das Unternehmen einen Dialog mit den einzelnen Interessengruppen über verschiedene Kommunikationskanäle. Im Fokus stehen dabei vor allem die direkten Stakeholder:

KUNDEN:

Kommunikationsmedien

- Imagebroschüre
- Unternehmenswebseite
- Social Media
- Newsletter
- Presse
- GRI Content Index

Ansprechpartner

- Geschäftsführung
- Assistenz der Geschäftsführung
- Marketing
- Key-Account
- Qualitätsmanagement

ÖFFENTLICHKEIT:

ARBEITNEHMER:

Kommunikationsmedien

- Newsletter
- Social-Media
- Mitarbeiter-Anschreiben

Ansprechpartner

- Geschäftsführung
- Assistenz der Geschäftsführung
- Personalabteilung
- Mitarbeitermanagement

LIEFERANTEN:

Kommunikationsmedien

- Imagebroschüre
- GRI Content Index
- Lieferantenbewertung
- Homepage

Ansprechpartner

- Einkauf
- Kaufmännische Leitung
- Qualitätsmanagement

Kommunikationsmedien

- Presse
- Social-Media & Homepage
- GRI Content Index

Ansprechpartner

- Geschäftsführung
- Assistenz der GF
- Marketing

GRI 102 - 44

Wichtigste Themen und vorgebrachte Anliegen von Stakeholdern

Was interessiert unsere Kunden?

Was ist davon relevant für uns?

Fachkompetenz	+++++
Innovatives Know-how	+++++
Einhaltung von Standards	+++++
Produkt- und Leistungsqualität	+++++
Nachhaltige Lieferkette	+++++
Ökologische Verträglichkeit	+++++
Stand der Technik	+++++
Persönlicher Service	+++++
Ganzheitliches Dienstleistungsspektrum	+++++
Termintreue und Zuverlässigkeit	+++++
Offenes und ehrliches Miteinander	+++++
Qualitätsmanagement und Zertifizierungen	+++++
Preis & Nachvollziehbarkeit der Leistungen	+++++
Maßnahmen zur Kundenzufriedenheit	+++++

Was interessiert unsere Arbeitnehmer?

Was ist davon relevant für uns?

Arbeitssicherheit	+++++
Unternehmensperspektive	+++++
Anerkennung / Zufriedenheit der Arbeit	+++++
Leistungsgerechte Entlohnung	+++++
Aus- & Weiterbildung / Berufliche Perspektive	+++++
Vereinbarkeit von Beruf und Familie	+++++
Integration und Migration	+++++
Gleichbehandlung von Männern und Frauen	+++++
Faire Leistungsbeurteilung	+++++
Einbringung von Ideen	+++++
Transparenz und interne Kommunikation	+++++
Betrieblich soziale Zuwendungen	+++++
Arbeitsschutz und Sicherheit	+++++
Einhaltung gesetzlicher Arbeitsstandards	+++++
Auswahlkriterien bei Personalentscheidungen	+++

GRI 102 – 44

Wichtigste Themen und vorgebrachte Anliegen von Stakeholdern (Fortsetzung)

Was interessiert unsere Lieferanten?

Was ist davon relevant für uns?

Material- und Ressourcenmanagement	+++++
Wirtschaftliche Leistungskraft	+++++
Soziales Engagement	+++++
Nachhaltige Lieferkette	+++++
Einkaufskriterien, Auswahl von Lieferanten	+++++
Unternehmens- Zukunftsperspektiven	++
Unternehmensgrundsätze	++++
Compliance	+++++

Was interessiert unseren Wettbewerb?

Was ist davon relevant für uns?

Fachkompetenz	+++++
Innovationskraft	+++++
Wirtschaftliche Leistungskraft	+++++
Ökologische Leistungskraft	+++++
Qualitätsmanagement	++++
Öffentliches Ansehen	+++
Kundenstruktur und Kundenspektrum	++
Marktpräsenz	++
Engagement in Netzwerken	+

GRI 102 – 45

In den Konzernabschluss einbezogene Unternehmen

Der Jahresabschluss der Pond Security Werkschutz GmbH enthält keine Jahresabschlüsse anderer mit der Pond Security Werkschutz GmbH verbundenen Unternehmen.

GRI 102 – 46

Bestimmung der Berichtsinhalte, Berichtsgrenzen

Der Umfang des Berichts deckt ökonomische, ökologische und soziale Einflüsse des Unternehmens im Gesamten ab.

Aufgrund der Übersichtlichkeit wird sich gemäß der Reporting-Leitlinien der auf die Nachhaltigkeitsindikatoren konzentriert, welche die höchste öffentliche Relevanz haben. Umweltdaten von erhaltenen Lieferungen und Leistungen werden nicht mit einbezogen. Mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht dokumentiert Pond Security Werkschutz GmbH die komplexe Wahrnehmung ihrer gesellschaftlichen Verantwortung als Unternehmen in deren Branche.

Zur Bestimmung der Berichtsinhalte wurde ein eigens hierfür initiiertes Prozess im Vorfeld herbeigeführt. Dies unter anderem in Form einer Nachhaltigkeitsbetrachtung durch das Deutsche Institut für Nachhaltigkeit & Ökonomie, welches auch den Bericht verifiziert hat. Die im Bericht veröffentlichten Inhalte sind so aus dem im Unternehmen tatsächlich vorhandenen und gelebten Managementansätzen und Nachhaltigkeitsaspekten zusammengetragen worden.

Die Berichterstattung erfolgt auch auf Grundlage verschiedener unternehmensinterner Quellen. Zur Erstellung von Berichtsinhalten sowie zur Sicherung der Datenqualität erfolgt die Orientierung am internationalen Standard gemäß der Reporting-Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI) Aussagen über künftige Unternehmens- und Marktentwicklungen gehen vom Stand der Informationen und Prognosen zum Zeitpunkt der Berichtsveröffentlichung aus. Nach dem aktuellen Kenntnisstand entsprechen die enthaltenen Informationen, Zahlen und Daten der Wahrheit.

Eine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird jedoch nicht übernommen.

Weitere internationale Standards, an denen wir uns orientieren sind:

- ISO 26000
- ESG
- CSR
- EU ILO 2001
- ISO 9001
- ISO 14001
- ISO 50001
- ISO 45001

GRI 102 – 47

Liste der wesentlichen Themen

Die Bestimmung der Berichtsinhalte ist ausgerichtet nach folgenden Hauptaspekten:

- Unternehmerische Leistungsfähigkeit
- Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit
- Relevanz für die direkten Stakeholdergruppen
- Relevanz für die indirekten Stakeholdergruppen
- Umgang mit Ressourcen, Strom, Wasser, Wärme, Energie- und Ressourceneffizienz, Abfallmanagement
- Umwelt- und Klimaschutz, Emissionen, Klimaneutralität, Digitalisierung und umweltfreundliche Mobilität
- Gesellschaftliches / soziales Engagement, Compliance, ethisches Verhalten, Entlohnung und Ausbildung, Chancengleichheit, interkulturelle Unternehmensführung
- Qualitätsmanagement, Kundenzufriedenheit, Beschaffungspraxis und Lieferantenbewertung

GRI 102 – 48

Neuformulierung von Informationen

Es wurden keine wesentlichen Informationen in Bezug auf einen vorangegangenen Bericht neu formuliert. Bei diesem Bericht handelt es sich um die Ersterscheinung.

GRI 102 – 49

Änderung in der Berichterstattung

Es hat keine Änderungen gegeben. Die Ersterscheinung wird in Anlehnung an den GRI-Standard erstellt.

GRI 102 – 50

Berichtszeitraum

Der vorliegende Bericht bezieht sich auf den Geschäftszeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022

GRI 102 – 51

Datum des letzten Berichts

Es handelt sich hier um die Ersterscheinung.

GRI 102 - 52

Berichtszyklus

Ab 2022 alle zwei Jahre

GRI 102 – 53

Kontakt für Fragen Zum Bericht

Ansprechpartner bezüglich des Berichts und seiner Inhalte ist Herr Martin Ferschinger, AS/QS Koordinator der Pond Security Werkschutz GmbH.

GRI 102 – 54

Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI Standards / GRI Content Index

Um die Qualität der Berichterstattung sicherzustellen, wird in Anlehnung an die Prinzipien des Standards der Global Reporting Initiative (GRI) mit der Option der freien Berichterstattung, berichtet.

Der Bericht folgt im Aufbau und seiner Gliederung dem GRI Content Index gemäß des Berichtsstandards „GRI Standard“, welcher als Leitfaden diese Berichtsstruktur stützen soll. Der Bericht in Aufbau und Gliederung ist entsprechend tabellarisch in durchnummerierter Folge aufgebaut. Seine Inhalte können sich immer nur auf die mit dem Unternehmen in Verbindung stehenden Zahlen, Fakten, Aussagen und anderem beziehen.

Die verwendeten Kennzahlen des GRI-Standards sind in einer Übersicht am Ende des Berichts mit den entsprechenden Seitenverweisen aufgelistet und werden zusätzlich neben den entsprechenden Textpassagen kenntlich gemacht.

GRI 102 – 55

GRI – Inhaltsindex

Der GRI-Inhaltsindex befindet sich am Ende dieses Berichts und ist mit der Seitenangabe zur jeweiligen GRI-Nomenklatur verknüpft.

GRI 102 – 56

Externe Prüfung und bestätigte Management-Systeme

Der vorliegende Bericht wurde mit entwickelt vom Deutschen Institut für Nachhaltigkeit & Ökonomie in Münster.

Durch ein externes Audit, welches ebenfalls vom Institut in unserer Betriebsstätte vor Ort durchgeführt wurde, konnten die Inhalte des Berichts und die von uns gemachten Angaben verifiziert werden.

Bestätigt wurden interne Managementsysteme für:

Qualität und Service

Umwelt

Energie

Unternehmensethik

Arbeitsschutz

CO₂-Emissionsreduzierung nach Scope 1; 2 und 3

Die Qualität dieses Berichts wurde nach Durchführung des externen Audits durch ein Verifizierungszertifikat vom Deutschen Institut für Nachhaltigkeit & Ökonomie bestätigt.

Die Grundlagen der Validierung und Bewertung unserer Managementkompetenzen richten sich nach Inhalten von: ISO 26000, CSR, GRI und ESG.

Grundsätzlich wird darauf hingewiesen, dass diese Berichterstattung rein freiwillig geschieht und damit nicht prüfungsrelevant ist.

GRI 103 – 1; 2 und 3

Managementansatz:

Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Grenzen

Schaffung von Werten durch Leistung und Qualität.

Die gewissenhafte und einwandfreie Planung und Erbringung unserer Produkt- und Leistungsbereiche ist eine vertrauensvolle Aufgabe.

Wir wissen das Vertrauen unserer Kunden zu schätzen und geben für sie täglich unser Bestes.

Unsere langjährige Branchenerfahrung verbunden mit innovativen Konzepten trägt dazu bei, dass wir unsere Leistungen dauerhaft auf höchstem Niveau erbringen.

Unsere gleichbleibende hohe Qualität liegt in fünf zentralen Erfolgsfaktoren begründet:

- Systematische Bedarfsanalyse
- Kontinuierliche Leistungsoptimierung
- Höchster Qualitätsanspruch
- Professionelle und achtsame Ausführung
- Neueste technische Standards

Dabei sind die Bereiche:

- Mitarbeiterentlohnung, Aus- und Weiterbildung, Chancengleichheit, interkulturelle Unternehmensführung
- Umgang mit Strom, Wasser, Wärme, Energie- und Ressourceneffizienz und Abfallmanagement

von wesentlicher unternehmerischer Relevanz für:

- Unsere unternehmerische Leistungsfähigkeit
- Unsere Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit
- Unsere Arbeitnehmer

Die in GRI 102 – 18 bis 44 genannten Aspekte:

- Gesellschaftliches und soziales Engagement
- Qualitätsmanagement & Kundenzufriedenheit
- Beschaffungspraxis
- Umwelt- und Klimaschutz, Emissionen, Klimaneutralität und umweltfreundliche Mobilität
- Digitalisierung

sind insbesondere für unsere unternehmensexternen Stakeholdergruppen wie Kunden, Lieferanten und die Öffentlichkeit von wesentlicher Bedeutung.

GRI 201 – 1

Grundlage des wirtschaftlichen Handelns

Grundlage unseres erfolgreichen wirtschaftlichen Handelns ist unsere formelle Richtlinie zur Unternehmensethik. Hier folgen wir auch der OECD Empfehlung des Rates zur Integrität im öffentlichen Leben.

Folgende Bereiche werden abgedeckt:

- Korruption, Erpressung und Bestechung
- Datenschutz
- Finanzielle Verantwortung
- Offenlegung von Informationen
- Fairer Wettbewerb und Kartellrecht
- Interessenkonflikte
- Plagiate
- Geistiges Eigentum
- Ausfuhrkontrollen und Wirtschaftssanktionen
- Whistleblowing und Schutz von Vergeltung

GRI 201 – 2

Finanzielle Folgen des Klimawandels

Durch den Klimawandel ist für die Pond Security Werkschutz GmbH ein besonderes Bewusstsein im Umgang mit Energie und Ressourcen geboten. Finanzielle Folgen des Klimawandels sind in Form von Zahlen und Daten derzeit nicht zu ermitteln. Jedoch wird dieses Thema in unserer Doppelten Wesentlichkeitsanalyse umfassend bewertet.

GRI 201 – 3

Betriebliche soziale Zuwendungen

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stehen Sozialräume zur Verfügung.

Wir bieten Arbeitsplatzergonomie, einen externen Betriebsarzt und je nach Gegebenheit weitere freiwillige Zuwendungen, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, betriebliche Krankenversicherung und weitere Boni.

GRI 202 – 1

Verhältnis der nach Geschlecht aufgeschlüsselten Standard- eintrittsgehälter zum lokalen Mindestlohn

Die Entlohnung bei der Pond Security Werkschutz GmbH basiert auf objektiven Kriterien, insbesondere auf der Funktion des Mitarbeiters und seiner individuellen Leistungen. Täglich leisten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit großem Engagement und hoher Motivation wertvolle und gründliche Arbeit. Für diese Leistungen entsprechend entlohnt zu werden, bedeutet für die Mitarbeiter nicht nur eine angemessene Würdigung ihrer Arbeit, sondern sichert gleichzeitig ihre Lebensgrundlage. Langjährige Zusammenarbeit, erhöhte Einsatzbereitschaft, sorgfältiges Arbeiten und geringe Fehlzeiten sind die Folge. Eine Unterscheidung nach Geschlecht wird dabei nicht vorgenommen. Hier leben wir Fairness und Gleichstellung. Dadurch wird die Pond Security Werkschutz GmbH auch in der Region und darüber hinaus als wertvoller Arbeitgeber und wichtiger Steuerzahler geschätzt.

GRI 202 – 2

Anteil der lokal angeworbenen Führungskräfte

Führungspositionen besetzen wir mit qualifizierten und geeigneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem lokalen Umfeld. Ihre Qualifikation steigern wir durch regelmäßige Schulungen zu den Themen:

- Mitarbeiterführung
- Umweltmanagement
- Energiemanagement
- Unternehmensethik
- Abfallwirtschaft
- Sicherheit und Brandschutz

Dies wird dann von ihnen an die ihnen zugewiesenen Mitarbeiter weiterkommuniziert.

GRI 203 – 2

Wesentliche indirekte wirtschaftliche Auswirkungen

Geprägt von Abwanderung der in vielen Branchen erbrachten Leistungen in Billiglohn-Länder, stellt sich die Pond Security Werkschutz GmbH gegen Lohndumping, hohe Mitarbeiterfluktuation, Ausbeutung, Korruption und Ungleichbehandlung bei der Entlohnung, indem man dem Standort Deutschland treu bleibt und die hier erzielten Erträge im Land hält.

GRI 205 – 1

Auf Korruptionsrisiken geprüfter Geschäftsstandort

Durch die transparente Entscheidungs- und Führungsstruktur wird bei der Pond Security Werkschutz GmbH die Gefahr von Korruption auf ein Minimum reduziert mit dem Ziel der absoluten Vermeidung. Dies ist auch in unserer nach CSR ausgerichteten Unternehmensethik mit folgenden Anforderungen verankert:

- Arbeitsbedingungen und Menschenrechte
- Kinderarbeit und junge Arbeitnehmer
- Löhne und Sozialleistungen
- Arbeitszeit
- Moderne Sklaverei
- Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen
- Belästigung und Nichtdiskriminierung
- Arbeitsschutz
- Korruption, Erpressung und Bestechung
- Privatsphäre und Datenschutz
- Fairer Wettbewerb und Kartellrecht
- Interessenkonflikte
- Whistleblowing und Schutz vor Vergeltung
- Umwelt
- Treibhausgasemissionen und Energieeffizienz
- Erneuerbare Energien
- Wasserqualität und Verbrauch
- Luftqualität

GRI 205 – 1

Fortsetzung

Diese Anforderungen sind auch Grundlage bei der Bewertung unserer Lieferanten. Hier werden explizit die Lieferantenbewertungen nach CSR / Nachhaltigkeitsanforderungen vorgenommen.

GRI 301 – 1

Eingesetzte Materialien und Maschinen

Mit unseren Leistungen tragen wir dazu bei, dass die Welt auch morgen noch lebenswert ist

Die Vision eines nachhaltigen und werteorientierten Unternehmens verfolgt sein Inhaber seit der Gründung. Das Ziel, die Welt in einem besseren Zustand zu hinterlassen, als wir sie vorgefunden haben, ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie und der Maßstab für den Umgang mit den Ressourcen, der Umwelt und den Menschen.

Ein wichtiges Ziel ist es, die Belastung der natürlichen Ressourcen, die bei der Erbringung unserer Dienstleistungen entstehen, auf ein Minimum zu reduzieren.

Die CO₂-Emissionen, die Pond Security Werkschutz mit seiner Geschäftstätigkeit verursacht, werden durch intelligente und zielgerichtete Investitionen in effizientere Maschinen und IT-Anlagen, hochwertige Materialien und optimierte Prozesse, reduziert. Dies kontinuierlich und auch auf die Zukunft ausgerichtet.

Wir führen Ermittlungen über ein Energie-Monitoring durch, um unvermeidbare Restemissionen zu messen und weiter zu verringern.

Ressourcen zu schonen und Verantwortung für die Welt von Morgen zu übernehmen, setzt das Streben nach Effizienz und Wirtschaftlichkeit voraus. Dies wird bei der Pond Security Werkschutz GmbH vorbildlich umgesetzt.

GRI 301 – 1

Fortsetzung

Die Wirtschaftlichkeit wahren wir, indem wir kontinuierlich unsere Qualität und Effizienz optimieren. Um effizienter zu arbeiten und weniger Emissionen zu verursachen, investieren wir in die Digitalisierung sowie in neue Arbeitsmittel und Anlagen. Zudem wurde eine umfassende CO₂-Emissionsanalyse nach Scope 1; 2 und 3 entsprechend dem Greenhouse Gasprotokoll durchgeführt.

GRI 301 – 2/3

Eingesetzte Materialien, Sekundärrohstoffe, wiederverwertete Produkte und Verpackungsmaterialien

Branchentypisch werden Sicherheitsdienstleistungen im Bereich Werkschutz erbracht.

Die Menge, das Gewicht und die Art von eingesetzten Materialien, Anlagen und anderen Waren sind stark schwankend. Konkrete Zahlen können hier nicht ermittelt werden.

Grundsätzlich steht bei der Pond Security Werkschutz GmbH jedoch die Nutzung von Produkten mit besten Energieeffizienzklassen und auch nach Möglichkeit aus recycelten und nachwachsenden Rohstoffen, sowohl bei zu beschaffenden Verpackungs-, Verarbeitungs- und Verbrauchsgütern, bei Büromaterial im Verwaltungsbereich als auch beim Einsatz von Verpackungen, Reinigungsmitteln und Anderem immer stärker im Fokus. Außerdem setzt das Unternehmen auf mehrfach verwendbare Arbeitsmaterialien, deren Verpackungen über die Mülltrennung stets in den Recyclingkreislauf zurückgeführt werden. Ein konkreter Anteil kann nicht ausgewiesen werden.

Die Beschaffung von Materialien steht bei der Pond Security Werkschutz GmbH immer in direktem Zusammenhang mit einer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Beschaffung.

GRI 302 – 1

Energieverbrauch innerhalb des Unternehmens

<u>Energieträger</u>	<u>Verbrauch (MWh / Jahr)</u>
Strom:	254,798 (MWh / Jahr)
Gas:	177,346 (MWh / Jahr)
Diesel:	5231,377 (MWh / Jahr)
Benzin:	775,302 (MWh / Jahr)

Interne Daten der Energieverbräuche werden dauerhaft per Monitoring dokumentiert und über ein eingeführtes Umwelt-Assessment in regelmäßigen Abständen begutachtet und angepasst.

GRI 302 – 2

Energieverbrauch außerhalb des Unternehmens

Die durch die Geschäftstätigkeit verursachten Energieverbräuche, die außerhalb des Unternehmens entstehen, wie zum Beispiel bei Zulieferern, Transporten, oder anderen Dienstleistern, sind derzeit nur begrenzt ermittelbar. Eine Aufschlüsselung von belastbaren Daten erfolgt in GRI 305-3.

GRI 302 – 3

Energieintensität

Zur Ermittlung des Energieintensitätsquotienten liegen derzeit keine verwertbaren Parameter vor. Über ein Monitoring werden jedoch regelmäßig Energiedaten, Ressourcenverbräuche, Abfallaufkommen und Anderes ermittelt und in Abstimmung zum Vorjahr ausgewertet.

GRI 302 – 4/5

Verringerung des Energieverbrauchs, Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Leistungen

Der Energieverbrauch bei der Erbringung unserer Leistungen hat sich als wesentliche beeinflussbare Quelle von Treibhausgasemissionen herausgestellt. Das betrifft als wichtigste Faktoren, Strom-, Gas- und Wärmeverbrauch, aber auch Treibstoff und diverse Öle. Konsequenterweise haben wir im Unternehmen und für die tägliche Arbeit umfangreiche Maßnahmen zur Reduzierung des Strom-, Gas- und Wärmeverbrauchs durchgeführt.

Maßnahmen zur Reduzierung des Stromverbrauchs

Energieverbrauchsanalyse in Anlehnung an ISO 50001 durch Monitoring zur Systemeffizienz.

Elektrogerätecheck und Arbeiten mit energieeffizienten Geräten.

Vor jeder Neuanschaffung von Elektrogeräten prüfen und vergleichen wir die benötigten Geräte und Anlagen. Wir investieren ausschließlich in qualitativ hochwertige Geräte mit bester Energieeffizienz und langer Lebensdauer. So reduzieren wir von Anfang an Schadstoffbelastungen und sparen Kosten ein. Durch den bewussten Einsatz von LED-Leuchtmitteln im Unternehmen reduzieren wir den allgemeinen Stromverbrauch.

Computer, Drucker und weitere Geräte schalten wir bei Nichtgebrauch aus. Dadurch werden Verbräuche durch Stand-By vermieden.

Optimierte Beleuchtungsanlagen.

Für Außenanlagen und Flure werden Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder eingesetzt. Dadurch vermeiden wir überflüssige Beleuchtung und unnötigen Stromverbrauch.

Optimieren des Arbeitsgeräte- und Energieeinsatzes. Bei unseren Arbeiten achten wir auch die optimale Auslastung der Maschinen und vermeiden Leerlaufzeiten.

GRI 302 – 4/5

Fortsetzung

Maßnahmen zur Reduzierung des Gas-/Wärmebedarfs

Exakte Steuerung von Raumtemperaturen, Heizvorgängen und anderen energiebedürftigen Prozessen.

Es werden regelmäßig Optimierungen von Prozessen, Anlagen und Arbeitsvorgängen zur Reduzierung des Gas- und Strombrauchs durchgeführt.

GRI 303 – 1

Wasserentnahme nach Quellen

Die Wasserentnahme erfolgt nach gesetzlich vorgegebenem Verfahren aus dem öffentlichen Wassersystem mit Abrechnung über Durchfluss-Messanlagen.

GRI 304 – 2

Erhebliche Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Leistungen auf die Biodiversität

Der achtsame Umgang mit möglichen umweltbelastenden Mitteln und das nach Vorgaben der ISO 14001 als Leitfaden aufgebaute Umweltmanagement führt zu einer nur geringen Auswirkung. So wird der Lebensraum von Insekten und anderen Tieren, so wie Gewässer geschont. Indirekte Auswirkungen sind unvermeidbare Treibhausgasemissionen. Diese werden jedoch, wie zuvor, beschrieben, durch umfangreiche Aufwendungen so gering wie möglich gehalten. Aufgrund dieses Bewusstseins wird auch in Zukunft der Optimierung unserer Prozesse viel Beachtung geschenkt.

GRI 304 – 3

Geschützte, oder renaturierte Lebensräume

Aufgrund der besonderen Lage in einer stark naturverbundenen Region, ist das Umweltverhalten zum Erhalt der natürlichen Lebensräume besonders ausgeprägt.

GRI 305 – 1

Direkte Treibhausgasemissionen Scope 1

Bestandsaufnahme:

Im Rahmen unseres Umwelt- und Energiemanagements erheben wir regelmäßig alle wesentlichen Verbrauchs- und Aktivitätsdaten an unserem Standort. Die erhobenen Daten werden in einem Energiemanagement-Report erfasst, der als Grundlage für die regelmäßige energetische Bewertung dient.

Auf Basis dieser Daten-Grundlage lassen wir jährlich eine CO₂-Bilanz gemäß dem sogenannten Greenhouse Gas Protokoll erstellen. Die daraus resultierenden Emissionen werden analysiert und auf Einsparungsmöglichkeiten untersucht. Mögliche Einsparungen werden konsequent umgesetzt. Dadurch agieren wir als klimafreundliches Unternehmen.

Scope 1:

1989 t CO₂ durch Erdgas und Kraftsstoffverbrauch

GRI 305 – 2

Indirekte energiebedingte Treibhausgasemissionen Scope 2

Scope 2:

72,48 t CO₂ durch Strom

GRI 305 – 3

**Treibhausgase entlang der
vor- und nachgelagerten
Lieferketten
Scope 3**

Scope 3:
258 t CO₂ ermittelt durch vorläufige Einschätzung
112 t CO₂ aus vorgelagerter Lieferkette
118 t CO₂ aus nachgelagerter Lieferkette
28 t CO₂ aus anderen Scope 3 Bereichen

GRI 305 – 5

**Reduzierung der
Treibhausgasemissionen**

Maßnahmen zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen werden im Unternehmen auf allen Ebenen gelebt und umgesetzt. Diese sind bereits in den vorherigen GRI – Nomenklaturen beschrieben. Auch in der CO₂-Emissionsanalyse wurden entsprechende Prozesse festgestellt und im Bericht festgehalten. Weitere Treibhausgasemissionen reduzierende Maßnahmen sind geplant und zum Teil schon in Vorbereitung.

GRI 306 – 1

**Abwasserbehandlung nach
Qualität und Einleitungsort**

Abwässer werden im jeweiligen Objekt über die angeschlossene Kanalisation entsorgt und im entsprechenden Klärwerk gereinigt.

GRI 306 – 2

**Abfall nach Art und
Entsorgungsmethode**

Abfall wird grundsätzlich nach einem festgelegten Abfallmanagement getrennt und entsorgt. Dies ist auch in unserem Umweltmanagement vereinbart. Der Abfall, gleich welcher Art, wird von zertifizierten Entsorgungsbetrieben fachgerecht entsorgt, oder dem Recycling zugeführt.

GRI 307 – 1

Nichteinhaltung von Umwelt-Gesetzen und Vorschriften

Für den Berichtszeitraum sind keine Sanktionen wegen Umweltverstößen angekündigt oder vollzogen worden. Es besteht ein umfassendes Management zur Vermeidung von Umweltverstößen und ein Abhilfeverfahren zur Behebung von eventuell auftretenden Gefahren.

Formelle Umweltrichtlinie

- Wir leisten einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz, indem wir darauf achten, interne Abläufe sowie Leistungen und Produkte in allen Geschäftsbereichen umweltfreundlicher zu organisieren.
Wir bekennen uns zu unserer unternehmerischen Verantwortung für die Umwelt.
- Bei der Umsetzung unserer Leistungen und Produkte, deren Lagerung, Handhabung, Logistik, Transport sowie der Entsorgung von Abfällen, Abgasen, Abwässern und gefährlichen Stoffen, achten wir auf die ökologische Sicherheit. Wir halten uns dabei an Gesetze, Vorschriften, Bestimmungen und Verordnungen.
Umweltbeeinträchtigungen und Verschmutzungen werden selbstverständlich vermieden.
- Wir streben immer danach, unser Leistungen und Produkte nachhaltiger zu gestalten. Wir fördern den nachhaltigen Konsum unserer Kunden und reduzieren damit auch unsere Treibhausgasemissionen, indem wir eine Unternehmenskultur etabliert haben mit dem Ziel der Verbesserung und des Erreichens des von uns festgelegten **Sicence-Based Target auf 1,5°C** nach dem Pariser Abkommen und dem langfristigen Ziel von Netto-Null-Emissionen.
- Sowohl unsere Mitarbeiter, als auch unsere Kunden und Lieferanten motivieren wir zum nachhaltigen Umweltschutz am Arbeitsplatz, mit unseren Produkten und Leistungen und in der Lieferkette.

GRI 308 - 1

Nachhaltige Beschaffung, nachhaltige Lieferantenbewertung und Risiko-Analyse

Es ist ein Management-System zur nachhaltigen Beschaffung etabliert. Mit einem umfassenden Lieferantenfragebogen werden nach EU-Vorgabe Themen zu Umwelt, Energie, Menschen- und Arbeitsrechte und –Schutz, Abfallmanagement, Schulungen, CO₂-Emissionen und KPIs abgefragt. Diese werden dann einer Risikobewertung unterzogen.
Zur stetigen Verbesserung können Audits bei Lieferanten und gemeinsame Schulungen durchgeführt werden.

GRI 308 Fortsetzung

Nachhaltige Beschaffung, nachhaltige Lieferantenbewertung und Risiko-Analyse

Formelle Richtlinie für nachhaltige Beschaffung und Ethik im Unternehmen

1 Geltungsbereich und Zielgruppe:

Die von unserem Unternehmen getroffenen Regelungen sind für alle Bereiche unseres Unternehmens verbindlich. Zielgruppe sind alle Prozessbeteiligten zur Durchführung von Beschaffungen.

2 Governance-Kriterien:

2.1 Interne Verbindlichkeit: Ethikrichtlinie nach ISO 26000 und Verhaltensgrundsätze:

Die einkaufsspezifische Ethikrichtlinie macht bestehende Verhaltensregeln im Kontext der Beschaffung deutlich und gibt damit allen Mitarbeitern eine verbindliche Orientierung für integriertes Verhalten im Einkauf vor. Besonders geschäftsrelevante Nachhaltigkeitsrisiken haben wir in konkrete Richtlinien überführt, deren Missachtung zu disziplinarischen Konsequenzen führen kann. Unser Code of Conduct gibt einen verbindlichen Verhaltensrahmen der sich auf die Themen Bestechung, Korruption, Steuerhinterziehung, Diskretion, Geldwäscheprävention, Insiderhandel und Grundsätze für den Umgang miteinander am Arbeitsplatz bezieht.

2.2 Externe Verbindlichkeit: Integritätsklausel:

Von allen Lieferanten und Dienstleistern verlangen wir, dass sie sich an Gesetze und allgemein anerkannte Standards halten. Konkrete Anforderungen sind in dem Lieferantenfragebogen formuliert und von allen Lieferanten und Dienstleistern zu erfüllen. Mit Unterzeichnung der Integritätsklausel verpflichten sich Lieferanten und Dienstleister zu integrem Verhalten im Geschäftsverkehr.

3 Soziale Kriterien:

3.1 Grundlagen sozialer Standards:

Wir achten weltweit die Menschen- und Persönlichkeitsrechte als grundsätzliche Regeln der Gemeinschaft. Wir beziehen uns inhaltlich auf die International Bill of Human Rights der UN. In Anerkennung des UN Global Compact verpflichten wir uns:

- Die Menschenrechte zu respektieren,
- ihre Einhaltung im eigenen Einflussbereich zu fördern und sicherzustellen, dass Menschenrechtsverletzungen nicht durch die eigenen Geschäftsaktivitäten unterstützt werden,
- die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen zu wahren,
- für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit einzutreten,
- für die Abschaffung von Kinderarbeit einzutreten und
- sich für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit einzusetzen.

Wir verpflichten uns zur Gleichstellung von Männern und Frauen und setzen ein klares Zeichen für die Akzeptanz von Individualität und Vielfalt.

3.2 Spezifische soziale Anforderungen:

Von Geschäftspartnern erwarten wir, dass sie die Menschen- und Persönlichkeitsrechte achten und einhalten. Die Einhaltung von Sozialstandards durch Lieferanten und Dienstleister ist ein integraler Bestandteil des Standards für eine nachhaltige Beschaffung. Von allen Lieferanten und Dienstleistern, die für uns tätig sind erwarten wir die Einhaltung sozialer Anforderungen und ihrerseits die eigenen Lieferanten und Dienstleister zur Einhaltung der entsprechenden Vorgaben zu verpflichten.

3.2.1 Freie Arbeitswahl

Lieferanten und Dienstleister dürfen niemanden zur Arbeit oder unfreiwilligen Leistungen Zwingen.

3.2.2 Verbot von Kinderarbeit

Lieferanten und Dienstleister dürfen keine Kinder beschäftigen, die ein gesetzliches Mindestalter unterschreiten.

3.2.3 Verbot von Schwarzarbeit

Lieferanten und Dienstleister dürfen keinerlei Form von Schwarzarbeit verrichten lassen.

3.2.4 Verbot der Diskriminierung

Lieferanten und Dienstleister müssen sich zur Chancengleichheit und Gleichbehandlung Ihrer Mitarbeiter verpflichten. Niemand darf aus Gründen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion, der Nationalität, der sexuellen Orientierung, oder anderer Beweggründe benachteiligt oder belästigt werden.

3.2.5 Arbeitsvergütung

Lieferanten und Dienstleister müssen faire Löhne und Zusatzleistungen erbringen, die alle maßgeblichen Gesetze erfüllen.

3.2.6 Arbeitszeit

Lieferanten und Dienstleister müssen gewährleisten, dass ihre Mitarbeiter gesetzlich festgelegte Höchstgrenzen an Arbeitszeit nicht überschreiten. Bei flexibler Arbeitszeitorganisation muss ein angemessener Ausgleich für Sonderarbeitszeiten gewährt werden.

3.2.7 Vereinigungsfreiheit

Lieferanten und Dienstleister müssen das recht ihrer Mitarbeiter respektieren, freie Vereinigungen zu bilden und diesen beizutreten.

3.2.8 Menschenwürdige Behandlung

Lieferanten und Dienstleister müssen die Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte ihrer Mitarbeiter respektieren. Am Arbeitsplatz darf weder die körperliche noch die geistige Integrität eines Menschen beeinträchtigt werden. Sexuelle Belästigung, oder Misshandlung, Einschüchterung, Mobbing und körperliche Züchtigungen werden in keiner Weise toleriert.

3.2.9 Gesundheit und Sicherheit

Lieferanten und Dienstleister haben die Verantwortung für die Gesundheit und Sicherheit Ihrer Mitarbeiter wahrzunehmen. Wir erwarten, dass Lieferanten und Dienstleister ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld gewährleisten und Unfällen und Berufskrankheiten durch entsprechende Maßnahmen vorbeugend entgegenwirken.

4 Ökologische Kriterien:

4.1 Grundlagen unserer ökologischen Standards

Mit Anerkennung des UN Global Compact haben wir uns dazu verpflichtet:

- Im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip zu folgen,
- Initiativen zu ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern und
- Die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu beschleunigen.

Daraus folgt eine klare Formulierung ökologischer Kriterien entlang der Lieferkette für die Gewährleistung von umweltverträglichen Geschäftstätigkeiten bei Lieferanten und Dienstleistern. Sie müssen gesetzliche Normen und Standards des Umweltschutzes entlang der eigenen Lieferketten einhalten und den Umweltschutz kontinuierlich verbessern. Zudem erwarten wir von unseren Lieferanten und Dienstleistern, dass sie uns bei der Erreichung unserer Klimaziele unterstützen.

4.2 Spezifische ökologische Anforderungen

Umweltlabel helfen bei der Beurteilung von Lieferanten und Dienstleistern. Analysen zur Reduzierung des Energieverbrauchs sind bei der Beschaffung zu berücksichtigen. Bei gleichen Kosten und Leistungsmerkmalen sind nachhaltige Produkte und Dienstleistungen grundsätzlich vorzuziehen. Hier gilt der Nachweis von Umwelt- und Energiemanagementsystemen sowie von Klimaschutzziele als wesentlich.

5 Kontrolle und Vorgehensweise bei Nichtbeachtung:

5.1 Kontrolle

Im Rahmen der Lieferanten-Risikoanalyse wurden Kontrollen für die Lieferantenbewertung definiert. Diese beinhalten auch ESG-Kriterien im Rahmen des Scorings. Notwendige Verbesserungen in der Nachhaltigkeitsleistung werden an die Lieferanten kommuniziert.

5.2 Konsequenzen bei Verstößen gegen den Standard für eine nachhaltige Beschaffung:

Im Innenverhältnis kann die Nichteinhaltung des Standards für eine nachhaltige Beschaffung zu disziplinarischen Konsequenzen führen.

Im Außenverhältnis wird je nach Bedarf eine stufenweise Eskalation gegenüber Lieferanten und Dienstleistern ausgeführt. Eine dezidierte Beschreibung und Terminierung von Abhilfemaßnahmen erwarten wir vom Lieferanten und unterstützen ihn dabei.

GRI 401

Implementierung von Ethikmaßnahmen im Unternehmen

Aktivitäten zur Verbesserung des ethischen Verhaltens unseres Unternehmens:

- Ethik-Trainings
- Ethik-Beauftragte
- Ethik-Leitlinien
- Ethik-Kommission
- Ethik-Audits
- Ethik-Bewertung von Lieferanten

GRI 401 – 1

Neu eingestellte Mitarbeiter sowie Personalfuktuation

Bei der Personalauswahl legen wir großen Wert auf Sicherheit. Jeder Mitarbeiter hat vor seiner Einstellung entsprechende Unterlagen über Ausbildung, Eignung und Personalien vorzulegen. Die Führungsmannschaft, so wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind schon 20 Jahre und länger bei der Pond Security Werkschutz GmbH beschäftigt. Unsere langjährige Branchenerfahrung zahlt sich in jeder Hinsicht positiv für unsere Kunden aus.

GRI 401 – 3

Gewährung der Elternzeit

Die Regelung der Elternzeit erfolgt bei der Pond Security Werkschutz GmbH gemäß der Vorgaben aus dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG). In 2022 befanden sich keine Mitarbeiter in Elternzeit.

GRI 403 – 1

Repräsentation von Mitarbeitern in formellen Arbeitgeber-Mitarbeiter- Ausschüssen für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Es besteht ein Arbeitgeber-Mitarbeiter-Ausschuss für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Dieser trifft sich in regelmäßigen Abständen, um aktuelle Themen und Handlungsbedarfe zu besprechen. Die Pond Security Werkschutz GmbH nimmt die Gesundheit seiner Mitarbeiter sehr ernst und unterstützt durch folgende Maßnahmen aktiv die Mitarbeitergesundheit, damit berufsbedingten Krankheiten präventiv vorgebeugt wird.

1. Motivation zur Reduzierung arbeitsbedingter Belastungen

Die Förderung der Gesundheit unserer Mitarbeiter liegt uns am Herzen. Gute und sichere Arbeitsbedingungen und gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung sind bei uns für alle Mitarbeiter selbstverständlich. Wir haben für unsere Mitarbeiter einen eigenen externen Betriebsarzt und einen externen Sicherheitsbeauftragten. Sie achten auf das Wohlergehen aller Mitarbeiter durch

Vorbeugung und Reduzierung arbeitsbedingter Belastungen, Risiken und Gefahren. Weiterhin bieten wir unseren Mitarbeitern die Möglichkeit, sich einem freiwilligen Gesundheitscheck zu unterziehen.

2. Gesundheitsbewusste Gestaltung der Büroarbeitsplätze

Alle Mitarbeiter in der Verwaltung arbeiten in hellen großräumigen Büros.

Die Büros sind mit ergonomischen Schreibtischen und Stühlen ausgestattet.

PCs und Monitore sind höhenverstellbar und auf jeden Mitarbeiter individuell ausgerichtet.

So fördern wir die richtige Sitzhaltung. Um die tägliche Arbeit so leicht wie möglich zu gestalten, erhalten unsere Mitarbeiter stets die für Ihre zu verrichtende Arbeit optimalen Arbeitsgeräte und Sicherheitsausstattung.

GRI 403 – 5

Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Auf die Einhaltung von Gesundheits- und Arbeitsschutzrichtlinien legen wir besonderen Wert, denn alle unsere Beschäftigten in den unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen haben einen Anspruch auf ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld. Die zugrundeliegenden Kernziele bestehen aus der **Unfallvermeidung**, der Sicherstellung des **Gesundheitsschutzes**, der **Prävention von Ausfällen**, der **Konformität zu geltenden Arbeitsschutzgesetzen** sowie der **Schaffung eines guten Betriebsklimas**, in dem sich alle sicher und gut aufgehoben fühlen.

Zu diesen Themen wird in unserem Unternehmen umfassend und sorgfältig geschult. Hier sehen wir eine besonders hohe Verantwortungspflicht.

GRI 403 – 6

Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter

Wir sind bestrebt, aktiv das körperliche und psychische Wohlbefinden unserer Mitarbeiter zu fördern. Dazu finden regelmäßig Maßnahmen, Informationen und Schulungen statt. Es besteht eine flexible Arbeitszeitorganisation. Für Sonderarbeitszeiten wird ein Ausgleich in Form von Bezahlung oder Freizeit gewährt.

GRI 404 – 1

Durchschnittliche Stundenzahl der Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten

Zur Erfassung der Förderung von Mitarbeitern und der Qualität unseres Schulungs- und Weiterbildungsprogramms stehen die folgenden zwei Indikatoren im Vordergrund. Zum einen erfassen wir die individuelle und bedarfsorientierte Förderung, die wir anhand der folgenden zwei Kennzahlen messbar machen:

1. Anteil der Mitarbeiter mit regelmäßigen Gesprächen
2. Anteil Angestellte, die an Schulungen, Fort- oder Weiterbildung teilgenommen haben.

Zum anderen erfassen wir den Umfang und die Qualität des Schulungsangebots anhand folgender zwei Kennzahlen:

1. Anzahl unterschiedlicher Schulungen
2. Zufriedenheit mit Weiterbildungen.

GRI 404 – 2

Programme zur Steigerung der Kompetenz der Beschäftigten und Übergangshilfsprogramme

Die Pond Security Werkschutz GmbH setzt sich für die Entwicklung der Persönlichkeit jedes Mitarbeiters ein und bietet Programme für Wissensmanagement und lebenslanges Lernen.

Die Weiterbildung und Förderung unserer Mitarbeiter ist eine Grundlage der Unternehmensentwicklung. Dies sichern wir über unseren Schulungsplan.

Bei internen Schulungen, kreativen Meetings, Teambesprechungen, oder internen Veranstaltungen fördern wir die Persönlichkeitsentwicklung und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darüber hinaus können Mitarbeiter kostenfrei Schulungsangebote unseres Partners Bildungszentrum Pond Academy GmbH wahrnehmen.

GRI 404 – 2

Fortsetzung

Wir legen großen Wert auf die Weiterentwicklung in allen Bereichen unseres Unternehmens. Durch eine ganzheitliche Betrachtungsweise und kompetente Trainingsmethoden gewährleisten wir eine umfassende Weiterbildung. Regelmäßige Arbeitertreffen fördern den Austausch von Informationen und garantieren eine ganzheitliche Unternehmensentwicklung. Jeder unserer Mitarbeiter erhält im Unternehmen die Chance, sich persönlich weiterzuentwickeln.

Mit unseren Mitarbeitern führen wir Schulungen und Unterweisungen zur Optimierung ihres umweltgerechten und ressourcenschonenden Verhaltens durch. Das Wissen ist sowohl im betrieblichen, als auch im privaten Bereich anwendbar.

Angeeignetes oder erworbenes Wissen von Mitarbeitern um die Themen Gesundheit und Umwelt geben die Mitarbeiter im Team weiter. Neues Wissen über umweltgerechtes und ressourcenschonendes Verhalten geben unsere Mitarbeiter auch gern an ihren Familien- und Bekanntenkreis weiter.

GRI 405 – 1

Diversität der Kontrollorgane und der Mitarbeiter

Eine Unterscheidung der Mitarbeiter hinsichtlich Geschlecht, Altersgruppe, Zugehörigkeit zu einer Minderheit, Religion und anderen Aspekten ist im Unternehmensalltag der Pond Security Werkschutz GmbH vollkommen irrelevant und erfolgt nicht.

An dieser Stelle wird das Prinzip der interkulturellen Unternehmensführung, die allen unseren Mitarbeitern – unabhängig von Glauben, Erziehung und Herkunft – die gleichen Chancen in der Ausbildung und Karriereperspektiven in bei Pond Security Werkschutz gebotenen Berufen ermöglicht, gelebt.

Dies erfordert hohe sozial-ethische Kompetenzen und basiert auf folgenden zwei Grundsätzen.

Migration und Integration

In unserem Unternehmen leben wir die multikulturelle Vielfalt. Jeder Mensch in unserem Team bringt seine Kenntnisse, Fähigkeiten und eine einzigartige Persönlichkeit ein.

Die Vielfalt in unserem Unternehmen trägt zu einer offenen und toleranten Unternehmenskultur bei. Die Zusammenführung verschiedener Kulturen bedeutet für uns, dass wir voneinander lernen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Migrationshintergrund heißen wir willkommen. Wir unterstützen sie aktiv beim Erlernen von Kenntnissen und Fähigkeiten im beruflichen wie auch im privaten Bereich.

Glaubensfreiheit

Im Unternehmen Pond Security Werkschutz GmbH werden Menschen verschiedener Kulturen erfolgreich integriert.

Ethische Geschäftspraktiken sind langfristig im Unternehmen verankert.

Jeden Menschen betrachten wir als Individuum und respektieren ihn mit seiner Einzigartigkeit und seinem Glauben. Durch die Zusammenführung verschiedener Kulturen fördern wir Offenheit und Toleranz und nutzen die Chance, voneinander zu lernen.

GRI 405 – 2

Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Männern und Frauen

Eine geschlechterspezifische Einordnung der Entlohnung gehört nicht zur Unternehmenskultur der Pond Security Werkschutz GmbH.

GRI 406 – 1

Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Maßnahmen

Für das Jahr 2022 sind keine Vorfälle angezeigt bzw. bekannt geworden. Grundsätzlich sind auch hier im Managementsystem definierte Maßnahmen etabliert, um eventuelle Vorfälle zu identifizieren und sofortige Gegenmaßnahmen zu ergreifen und die Vorsorge zu erweitern.

GRI 407 – 1**Recht auf Vereinigungsfreiheit
und Tarifverhandlungen**

Das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlung ist am Geschäftsstandort gegeben. Auch werden Lieferanten diesbezüglich überprüft und bewertet.

GRI 408 – 1**Geschäftsstandorte und Lieferanten
mit erheblichem Risiko für Kinderarbeit**

Ein Risiko für Kinderarbeit wird an unserem Geschäftsstandort ausgeschlossen und besteht somit nicht. Hier werden alle gesetzlichen Vorgaben voll umfänglich eingehalten. Unsere Geschäftsethik schließt Kinderarbeit kategorisch aus. Das gilt auch für den Einkauf von Produkten und Dienstleistungen bei unseren Geschäftspartnern. Über unsere Einkaufsbedingungen wird jegliche Art von Kinderarbeit ausgeschlossen. Dies ist zudem auch ein wesentlicher Inhalt unserer betriebsinternen Schulungen.

GRI 409 – 1**Geschäftsstandorte und Lieferanten
mit erheblichem Risiko für Zwangs-
oder Pflichtarbeit**

Ein erhebliches Risiko von Zwangs- oder Pflichtarbeit besteht an unserem Geschäftsstandort nicht. An solchen, oder ähnlichen Geschäftspraktiken beteiligen wir uns schon aus ethischen Grundsätzen nicht. Unsere Einkaufsbedingungen schließen Zwangs- oder Pflichtarbeit auch bei Lieferanten kategorisch aus.

GRI 412 – 1

Diversität der Kontrollorgane und der Mitarbeiter

Anspruch an Partner und Lieferanten zur Wahrung und konsequenter Umsetzung der nachhaltigen Pond Security Werkschutz GmbH Unternehmensgrundsätze:

Bei der Auswahl unserer Partner und Lieferanten achten wir bewusst auf nachhaltige Produkte und Dienstleistungen. Uns ist wichtig, dass ökologische und soziale Faktoren auf Basis ökonomischen Wirtschaftens eingehalten werden. Deshalb hat die Pond Security Werkschutz GmbH klare Richtlinien und Compliance-Anforderungen für die Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen definiert.

Wir führen eine Lieferantenbefragung und Bewertung mittels eines Fragebogens durch, der sich inhaltlich am Lieferkettengesetz orientiert und die auch die Bereiche Umwelt, Energie und ethische Unternehmensführung beinhaltet.

Unsere Partner und Lieferanten verpflichten sich zur Einhaltung dieser Richtlinien. Kriterien, die bei der Auswahl von Lieferanten berücksichtigt werden, sind beispielsweise gute Arbeitsbedingungen für Mitarbeiter, umweltbewusstes Handeln sowie Produktsicherheit und deren Rückverfolgbarkeit.

Ein Risikomanagement zur Risikobewertung durch die Lieferantenbefragung ist entlang der Lieferkette etabliert.

Alle Beschaffungsprozesse werden über den Einkauf abgewickelt und kontrolliert. Der Einkauf ist auf nachhaltige Beschaffung geschult. Ein entsprechendes Management- und Schulungssystem ist etabliert.

GRI 412 – 1

Fortsetzung

Unsere Mitarbeiter sind mit unseren Nachhaltigkeitskriterien der Beschaffung vertraut. Dadurch gewährleisten wir einheitliche Standards und gestalten Beschaffungsprozesse verantwortungsbewusst. Permanent bauen wir durch weitere Verbesserungen und Schulungen unsere nachhaltige Beschaffung weiter aus und optimieren diese:

- Effiziente Ressourcennutzung
- Einhaltung grundlegender ökologischer und sozialer Standards
- Steigerung der Wirtschaftlichkeit durch erhöhte Effizienz
- Aktiver Umweltschutz
- Sicherung hoher Qualität von Produkten und Dienstleistungen
- Positive Einflussnahme auf die soziale Entwicklung

Zudem erfolgt unsere Bewertung von Lieferanten, beziehungsweise erwarten wir von unseren Lieferanten Angaben zu folgenden Punkten der CSR-Nachhaltigkeitsanforderungen:

- Arbeitsbedingungen und Menschenrechte
- Kinderarbeit und junge Arbeitnehmer
- Löhne und Sozialleistungen
- Arbeitszeit
- Moderne Sklaverei
- Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen
- Belästigung und Nichtdiskriminierung
- Arbeitsschutz
- Korruption, Erpressung und Bestechung
- Privatsphäre und Datenschutz
- Fairer Wettbewerb und Kartellrecht
- Interessenkonflikte
- Whistleblowing und Schutz vor Vergeltung
- Umwelt
- Treibhausgasemissionen
- Energieeffizienz und erneuerbare Energien
- Wasserqualität und Verbrauch

GRI 412 – 1

Fortsetzung

- Luftqualität
- Management nachhaltiger Ressourcen und Abfallreduzierung
- Verantwortungsbewusstes Chemikalienmanagement
- Nachhaltigkeitsanforderungen für die eigenen Lieferanten

Diese Punkte werden über einen Lieferantenfrage- und Bewertungsbogen gemäß dem Lieferkettengesetz abgefragt und bewertet. Der Fragebogen wurde durch das Deutsche Institut für Nachhaltigkeit & Ökonomie validiert.

GRI 416 – 1

Überprüfung der Auswirkungen auf Gesundheit und Sicherheit von Produkt- und Leistungskategorien

Für die Erbringung unserer Leistungen und relevanten Produkte und Arbeitsprozesse werden regelmäßig über externe Sicherheitsfachkräfte analytische Prozesse erbracht. Dadurch steigern wir unser schon sehr hohes Niveau der Arbeitssicherheit und des Arbeitsschutzes. Auch Auswirkungen auf die Gesundheit und deren Verbesserung sind dabei von höchster Bedeutung.

GRI 416 – 2

Vorfälle der Nichteinhaltung von Vorschriften und freiwilligen Verhaltensregeln in Bezug auf die Auswirkungen von Produkten und Leistungen auf Gesundheit und Sicherheit

Vorfälle sowie Risiken aus Rechtsstreitigkeiten und Verfahren bestanden in 2022 nicht. Gesetzlich vorgeschriebene Informationen über Produkte und Leistungen werden strikt eingehalten.

GRI 416 – 2

Fortsetzung

Diesbezügliche Informationen für Mitarbeiter werden über die hausinterne Kommunikation und über Arbeitsblätter zur Handhabung von Arbeitsmaterialien weitergegeben. Zudem sind diese Bereiche auch Inhalt unserer betrieblichen Schulungen.

GRI 418 – 1

Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung der Privatsphäre von Kunden und den Verlust von Kundendaten

Beschwerden sind aus dem Berichtszeitraum nicht bekannt. Der Schutz personenbezogener Daten bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung ist uns ein wichtiges Anliegen. Sowohl intern in der Personalverwaltung, als auch extern in der Kundenbetreuung und bei der Auftragsausführung. Alle Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geschützt. Über die Art und den Umfang der Verarbeitung von personenbezogenen Daten informieren wir die entsprechend betroffenen Personen pflichtgemäß entsprechend der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

GRI 419 – 1

Formelle Richtlinien und deren Einhaltung / weitere Zertifizierungen

Als pflichtbewusstes und der sozialen und ökologischen Verantwortung entsprechenden Unternehmen, unterwerfen wir uns regelmäßigen externen Audits.

So besteht auch eine ausführliche Nachhaltigkeitszertifizierung nach der Richtlinie der ISO 26000 durch das Deutsche Institut für Nachhaltigkeit & Ökonomie.

Bestätigt wird auch unser Handeln nach folgenden formellen Richtlinien, die in einem externen Audit geprüft werden:

- Verhaltenskodex des Unternehmens und Schulungen zum Verhaltenskodex
- Beschwerdemanagement für betreffende Interessengruppen
- Formelle Richtlinie nach EU ILO 2001 und ISO 45001 für Arbeitsbedingungen und Menschenrechte
- Formelle Richtlinie bzw. Compliance-Management in Bezug auf Kinderarbeit und junge Arbeitnehmer / Löhne und Sozialleistungen / Arbeitszeit / moderne Sklaverei / Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen / Belästigung und Nichtdiskriminierung / Arbeitsbedingungen und Menschenrechte / Arbeitsschutzrichtlinie EU ILO 2001 inkl. Schulungen / persönliche Schutzausrüstung / Maschinensicherheit / Notfallvorsorge / Stör- und Unfallmanagement / Arbeitsplatzergonomie / Handhabung von Chemikalien / Brandschutz / Arbeitsschutzmanagementsystem nach EU ILO 2001 / Unternehmensethik / Korruption, Erpressung und Bestechung / Datenschutz / Finanzielle Verantwortung / Offenlegung von Informationen /

GRI 419 – 1**Fortsetzung**

Fairer Wettbewerb und Kartellrecht /
Interessenkonflikte / gefälschte Teile / geistiges
Eigentum / Ausfuhrkontrollen und
Wirtschaftssanktionen / Whistleblowing und
Schutz vor Vergeltung / Unternehmensethik /
Umweltrichtlinie inkl. Schulungen / Behandlung
von Energieproblemen / CSR –
Nachhaltigkeitsforderungen an Lieferanten inkl.
der im Nachhaltigkeitsbericht auf Seite 42 - 44
aufgeführten Kriterien /

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen in diesem Bericht sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.

GRI – INHALTSINDEX

GRI-Indikator	GRI-Bezeichnung	Seite
GRI 102-1	Vollständige Bezeichnung des Unternehmens	3
GRI 102-2	Wichtigste Branchen, Leistungen und Produkte	3
GRI 102-3	Hauptsitz des Unternehmens	4
GRI 102-4	Tätigkeitsschwerpunkt und Anzahl der Standorte	4
GRI 102-5	Rechtsform	5
GRI 102-6	Bediente Märkte	5
GRI 102-7	Größe des Unternehmens	5
GRI 102-8	Informationen über Personal und andere Arbeitskräfte	5
GRI 102-9	Lieferkette	10
GRI 102-10	Wesentliche Veränderungen der Eigentumsverhältnisse des Unternehmens im Berichtszeitraum	11
GRI 102-11	Vorsorgeprinzip und KPIs	11-13
GRI 102-12	Externe Initiativen	15
GRI 102-13	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	15
GRI 102-14	Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	16
GRI 102-15	Auswirkungen und Chancen	17
GRI 102-16	Werte, Prinzipien, Standards und Verhaltenskodex	18
GRI 102-17	Verfahren für Beratung und Bedenken in Bezug auf Ethisches Verhalten	19
GRI 102-18	Führungsstruktur	19
GRI 102-19	Übertragung von Verantwortung	20
GRI 102-20	Zuständigkeit im Management für wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Themen	20
GRI 102-21	Mechanismen für Vorschläge und Ideen von Mitarbeitern An die Geschäftsführung	20
GRI 102-25	Vermeidung von Interessenkonflikten	21
GRI 102-26	Die Rolle der Geschäftsführung bei der Bestimmung von Aufgaben, Werten und Strategien	21
GRI 102-27	Vergütungspolitik und Verfahren zur Vergütungsfestlegung	21
GRI 102-40	Liste der Stakeholdergruppen (Interessengruppen)	22
GRI 102-41	Kollektivvereinbarungen Tarifverträge	23
GRI 102-42	Stakeholderidentifizierung und Auswahl	23
GRI 102-43	Einbindung der Stakeholder	23
GRI 102-44	Wichtigste Themen und vorgebrachte Anliegen von Stakeholdern	24-25
GRI 102-45	In den Konzernabschluss einbezogene Unternehmen	25
GRI 102-46	Bestimmung der Berichtsinhalte, Berichtsgrenzen	26
GRI 102-47	Liste der wesentlichen Themen	27
GRI 102-48	Neuformulierung von Informationen	27
GRI 102-49	Änderung in der Berichterstattung	27
GRI 102-50	Berichtszeitraum	27

GRI-Indikator	GRI-Bezeichnung	Seite
GRI 102-51	Datum des letzten Berichts	28
GRI 102-52	Berichtszyklus	28
GRI 102-53	Kontakt für Fragen zum Bericht	28
GRI 102-54	Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI Standards / GRI Content Index	28
GRI 102-55	GRI-Inhaltsindex	29
GRI 102-56	Externe Prüfung	29
GRI 103-1;2;3	Managementansatz: Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Grenzen	30
GRI 201-1	Grundlage des wirtschaftlichen Handelns	31
GRI 201-2	Finanzielle Folgen des Klimawandels	31
GRI 201-3	Betriebliche soziale Zuwendungen	31
GRI 202-1	Verhältnis der nach Geschlecht aufgeschlüsselten Standard-Eintrittsgehälter zum lokalen Standard	32
GRI 202-2	Anteil der lokal angeworbenen Führungskräfte	32
GRI 203-2	Wesentliche indirekte wirtschaftliche Auswirkungen	33
GRI 205-1	Auf Korruptionsrisiken geprüfter Geschäftsstandort	33-34
GRI 301-1	Eingesetzte Materialien und Maschinen	34-35
GRI 301-2;3	Eingesetzte Materialien, Sekundärrohstoffe, wiederverwertete Produkte und Verpackungsmaterialien	35
GRI 302-1	Energieverbrauch innerhalb des Unternehmens	36
GRI 302-2	Energieverbrauch außerhalb des Unternehmens	36
GRI 302-3	Energieintensität	36
GRI 302-4;5	Verringerung des Energieverbrauchs, Senkung des Energie-Bedarfs für Produkte und Leistungen	37-38
GRI 303-1	Wasserentnahme nach Quellen	38
GRI 304-2	Erhebliche Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Leistungen auf die Biodiversität	38
GRI 304-3	Geschützte, oder renaturierte Lebensräume	38
GRI 305-1	Direkte Treibhausgasemissionen Scope 1	39
GRI 305-2	Indirekte energiebedingte Treibhausgasemissionen Scope 2	39
GRI 305-3	Treibhausgase entlang der vor- und nachgelagerten Lieferketten, Scope 3	40
GRI 305-5	Reduzierung der Treibhausgasemissionen	40
GRI 306-1	Abwasserbehandlung nach Qualität und Einleitungsort	40
GRI 306-2	Abfall nach Art und Entsorgungsmethode	40
GRI 307-1	Nichteinhaltung von Umweltgesetzen und Vorschriften Formelle Umweltrichtlinie	41
GRI 308-1	Formelle Richtlinie für nachhaltige Beschaffung und Ethik	42-43
GRI 401-1	Neu eingestellte Mitarbeiter sowie Personalfuktuation	44
GRI 401-3	Gewährung der Elternzeit	44
GRI 403-1	Repräsentation von Mitarbeitern in formellen Arbeitgeber-Mitarbeiter-Ausschüssen für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	45-46
GRI 403-5	Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	46

GRI-Indikator	GRI-Bezeichnung	Seite
GRI 403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	46
GRI 404-1	Durchschnittliche Stundenzahl der Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestelltem	47
GRI 404-2	Programme zur Steigerung der Kompetenz der Beschäftigten Und Überganghilfsprogramme	47-48
GRI 405-1	Diversität der Kontrollorgane und der Mitarbeiter	49
GRI 405-2	Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Männern und Frauen	50
GRI 406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	50
GRI 407-1	Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen	51
GRI 408-1	Geschäftsstandorte und Lieferanten mit erheblichem Risiko für Kinderarbeit	51
GRI 409-1	Geschäftsstandorte und Lieferanten mit erheblichem Risiko für Zwangs- oder Pflichtarbeit	51
GRI 412-1	Diversität der Kontrollorgane und der Mitarbeiter	52-54
GRI 416-1	Überprüfung der Auswirkungen auf Gesundheit und Sicherheit von Produkt- und Leistungskategorien	54
GRI 416-2	Vorfälle der Nichteinhaltung von Vorschriften und freiwilligen Verhaltensregeln in Bezug auf die Auswirkungen von Produkten und Leistungen aus Gesundheit und Sicherheit	54-55
GRI 418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung der Privatsphäre von Kunden und den Verlust von Kundendaten	55
GRI 419-1	Formelle Richtlinien und deren Einhaltung / weitere Zertifizierungen	56-57
GRI INHALTSINDEX		58-60